



Rolf Fischer:

Option 3 ist eine pragmatische Lösung

Zum heute vorgelegten Luftverkehrskonzept und die Perspektiven für den Flughafen Kiel-Holtenau erklärte der Kieler Landtagsabgeordnete Rolf Fischer:

Die Option 3, das Ausbauverfahren erst einmal zu stoppen, ist richtig. Damit wird der aktuellen Situation des Flughafens Rechnung getragen. Gleiches gilt für die generelle Feststellung, den Flughafen grundsätzlich zu erhalten. Bei einer zukünftigen Entscheidung muss dann berücksichtigt werden, dass es weiter bei einer Nutzung als Regionalflughafen bleibt.

Ich gehe davon aus, dass der Stadt durch diese Entscheidung kein Verlust von Fördermitteln droht. Ansonsten wäre frühzeitig zu überlegen, welche anderen wichtigen Projekte unterstützt werden sollten.